

In meiner Küche steht ein Apfelbaum

Der Kunde Sigmar H. aus Stuttgart äußert sich im Interview mit Prewo Möbel und Raum zu seinen Erfahrungen mit dem Familienunternehmen.



Foto: Prewo Möbel und Raum

Dipl. Ing. (FH) Miriam Prewo, Innenarchitektin, Geschäftsführerin und Schreinerin bei Prewo Möbel und Raum

Wie sind Sie auf Prewo Möbel und Raum aufmerksam geworden?

Eine Freundin, die ebenfalls ihre Einrichtung von Prewo planen und umsetzen lassen hat, hat mich auf das Unternehmen aufmerksam gemacht. Neugierig haben wir auf der Homepage von Prewo gestöbert und so standen wir schon bald im Showroom des Unternehmens, um weitere Informationen einzuholen.

Was hat Sie besonders angesprochen?

Die Art der Präsentation und die Vermittlung der Produkte sind sehr angenehm und unaufdringlich. Wir spürten gleich, dass das Prewo-Team mit Kompetenz und nicht mit Verkaufsstrategien über-

zeugt. Durch das interne Innenarchitekturbüro erhielten wir Ideen, Planungen und Materialvorschläge, die voll und ganz unserer Wellenlänge entsprachen.

Sind Sie denn ein typischer Prewo-Kunde?

Möglicherweise ja, denn wir lieben gutes Design und schätzen die Details. Aber wir hatten nicht den Eindruck, dass wir einem bestimmten Typ entsprechen müssen. Innenarchitektin Miriam Prewo hörte uns genau zu und erarbeitete mit ihrem Team Vorschläge passend zu unserem Typ und Anspruch. Unsere Einrichtung ist so individuell geworden wie wir es auch sind.

Wie lange haben Sie vor dem Einbau Ihrer Einrichtung mit der Planung begonnen?

Bei uns ging es um einen Umbau. Wir starteten noch bevor der erste Stein umgedreht war. Das war ideal, so konnte das Planungsteam von Prewo Ideen vorschlagen, deren Umsetzung zu einem späteren Zeitpunkt nicht mehr möglich gewesen wäre. Zum Beispiel ein externer Abluftmotor und ein zusätzliches Fenster mit einer Sitzgelegenheit, das das Raumgefühl komplett veränderte. Da hat Frau Prewo mit ihrem Team und ihrer Erfahrung einen riesen Mehrwert gebracht.

Hat die Firma Prewo den kompletten Umbau alleine umgesetzt?

Die Planung, Koordination und Innenausbau haben wir über Prewo abgewickelt, doch für die fachspezifischen Ausführungen hat Prewo Möbel und Raum empfehlenswerte Fachhandwerker an der Hand. Wir hatten den Fliesenleger, den Flaschner, den Maler und auch den Elektriker über die Firma Prewo engagiert. Die waren bestens aufeinander abgestimmt, da sie sich bereits durch andere Projekte kannten.

Frau Prewo, jetzt habe ich eine Frage an Sie: Was bedeutet der Satz „In meiner Küche steht ein Apfelbaum“?

Prewo: Der Satz ist vielschichtig. Einerseits kann der Apfelbaum als Möbel verarbeitet werden, in unserem Showroom gibt es dafür auch ein Beispiel, andererseits steht in unserem Hause der Apfelbaum auch für Individualität, lokale Materialien und Qualität.

Wir produzieren hoch effizient und sind dabei flexibel in den Maßen und Ausführungen. Die Umsetzung erfolgt auf direktem Weg, dadurch entsteht weniger CO₂, dafür mehr Individualität und Qualität. Eben wie ein wundervoll gewachsener heimischer Apfelbaum.

www.prewo-stuttgart.de



Abluft flächenbündig integriert in einer abgehängten Decke. Die Installationen müssen für einen guten Innenausbau bereits in der Rohbauphase durchdacht sein.